

Wiener Schülerliga 2018 – Ober- und Unterstufe (20.03.2018)

Wiener Schülerliga 2018 – Volksschulbewerb (21.03.2018)

Am 20.03.2018 haben die 4 Finalisten der Unterstufe und die 4 Finalisten der Oberstufe in 3 Runden zu je 40 Minuten Bedenkzeit um den Landesmeistertitel gekämpft. Am 21.03.2018 traten 16 Mannschaften im Finale der VS-Schülerliga an, darunter auch 6fach-Titelverteidiger **Neulandschule Laaerberg (NLS)** mit 2 Teams. Doch schon in der Vorrunde zeigte das **Theresianum** kräftig auf und wollte der NLS den Titel streitig machen.

TURNIERBERICHT

von Gerald Peraus, Schachtrainer der Neulandschule



Neulandschule A mit Sebastian Kaspar, Natalie Peraus, Felix Maierhofer und Mattias Filek (v.l.n.r.)

Die Neulandschule A spielte am **20.03.2018** erstmals im **OS-Finale (40 Minuten Bedenkzeit)** mit und besteht aus ehemaligen Bundessiegern der VS-Schülerliga von 2012 (Mattias Filek und Felix Maierhofer) und 2016+17 (Sebastian Kaspar), ergänzt durch Natalie Peraus auf Brett 3. Überraschung: die Franklinstraße wird mit 3:1 besiegt! Wieden A gegen Wieden B spielt 4:0, und dieser eine Brett punkt sollte die hauchdünne Entscheidung zwischen Gold und Silber werden! Bravo **Neulandschule**, für den **Vizemeister-Titel** hinter dem **goldenen Wiedner Gymnasium!**

Es war bislang **das erfolgreichste Jahr für die Neulandschule**, die in der Oberstufe Vizemeister wird und auch am darauffolgenden Tag in der Volksschule wieder einen Landesmeistertitel einspielt.



Wiener Meister der Unterstufe wird die **Rahlgasse**, mit 1 Punkt Vorsprung auf die **Heustadelgasse**, Rang 3 für die Polgarstraße und Rang 4 für die Maroltingergasse. Auch die Rahlgasse fährt, ebenso wie das Wiedner Gymnasium, zum **Bundesfinale nach Graz (18.-22.06.2018)**, denn OS- und US-Bundesfinale finden zeitgleich am selben Ort statt. **Alle Ergebnisse des UNTERSTUFEN-FINALES** sind auch www.chess-results.com zu finden.

OBERSTUFE

ENDSTAND FINALE nach 3 Runden	Punkte
1. Wiedner Gymnasium A	8
2. Neulandschule Laaerberg	7
3. Franklinstraße	5
4. Wiedner Gymnasium B	4



**NEULANDSCHULE LAAERBERG
A-Team 2018**

Niklas Philipp Harald Lukas

Die Neulandschule Laaerberg erobert den 7. Wiener Landesmeistertitel.

ENDSTAND FINALE nach 5 Runden (Top 9 von 16)	Punkte
1. Neulandschule Laaerberg A	17
2. VS Stubenbastei	14
3. eVS Karlsplatz	12
4. VS Irenäusgasse B	11½
5. VS Irenäusgasse A	10
6. VS Mondweg	9
7. Neulandschule Laaerberg B	8½
8. VS Herbststraße	8½
9. VS St. Franziskus	8

1,1,1,1,2,1,1,1 – ein erfreuliches Zeugnis der Platzierungen der vergangenen 8 Finalspiele für die Kinder vom Laaerberg. Der nun 7. Wiener Titel berechtigt zur Teilnahme beim Bundesfinale in Tschagguns (27.-30.05.18), wir wünschen dem Team alles Gute!

UNTERSTUFE

ENDSTAND FINALE nach 3 Runden	Punkte
1. Rahlgasse	7½
2. Heustadelgasse	6½
3. Polgarstraße	5½
4. Maroltingergasse	4½

Auch modernste Technik kann von einem Stein zerschlagen werden - **Dominik Meyer** von der **Irenäusgasse C** war der "Stein", der völlig überraschend Michael Miazhynski in einem Blitzangriff besiegt! Er macht damit den Weg frei für die **Neulandschule als Sieger der Volksschul-Schülerliga**, die das aber auch aus eigener Kraft noch geschafft hätte, denn auch Harald Schwab gewinnt sein Spiel – 25 Brettpunkte von 28 möglichen gemacht und doch stets gezittert, aber die Spieler haben die Nerven behalten und der Trainer hat es auch überlebt.

Vizemeister mit sagenhaften 23 Punkten (damit wurde fast immer der Titel geholt!) wurde das **Theresianum A**, und auf **Rang 3** landete mit 15 Punkten die **Irenäusgasse A**, durchaus verdient, denn als einzige Mannschaft gelang es ihr, den beiden Führenden jeweils 1 Brettpunkt abzuknöpfen. Einen halben Punkt dahinter bereits die NLS B – fast hätte es die zweite Mannschaft vom Laaerberg aufs Podest geschafft! Rang 5 mit 14 Zählern gehört der Schukowitzgasse.